

## Forsa-Umfrage im Auftrag der CSS Versicherung AG: Zwei Drittel der Unternehmen schätzen arbeitgeberfinanzierte Leistungen als sehr gutes Mittel zur Mitarbeitergewinnung ein

**Eine aktuelle Forsa-Umfrage im Auftrag der CSS Versicherung AG zeigt, dass Unternehmen bei der Gewinnung und Bindung von Mitarbeitern auf neue Ansätze zurückgreifen. Ein Großteil der befragten Unternehmer schätzt eine arbeitgeberfinanzierte Lösung als wichtiges Mittel für Rekrutierung und Bindung von Mitarbeitern ein.<br />**

**19.11.2012 - Eine aktuelle Forsa-Umfrage im Auftrag der CSS Versicherung AG zeigt, dass Unternehmen bei der Gewinnung und Bindung von Mitarbeitern auf neue Ansätze zurückgreifen. Ein Großteil der befragten Unternehmer schätzt eine arbeitgeberfinanzierte Lösung als wichtiges Mittel\* für Rekrutierung und Bindung von Mitarbeitern ein. Die Studie zeigt auch, dass die meisten Unternehmen bisher noch keine betriebliche Krankenversicherung haben. Das Potenzial im Segment „Krankenzusatzversicherungen für das gesamte Unternehmen“ ist vorhanden.**

Im „war for talents“ müssen sich Unternehmen auf neue Ansätze zur Mitarbeitergewinnung und -bindung einstellen. Der Kampf um hochqualifizierten Nachwuchs ist das Thema für Unternehmen. Eine aktuelle Forsa-Umfrage, die von der CSS Versicherung AG beauftragt wurde, bestätigt das. Dabei wurden 250 Unternehmen ab einer Mitarbeiterzahl von 500 in ganz Deutschland befragt.

### **75 Prozent der Unternehmer sehen Leistungen wie Krankenzusatzversicherungen als wichtiges Instrument zur Mitarbeiterbindung**

Arbeitgeberfinanzierte Leistungen, wie beispielsweise eine Krankenzusatzversicherung für Arbeitnehmer, werden als Instrument zur Bindung und Gewinnung von Mitarbeitern als äußerst wichtig angesehen. So schätzen 75 Prozent der Unternehmer solch eine Leistung als sehr wichtig zur Bindung von Mitarbeitern ein. 67 Prozent benennen arbeitgeberfinanzierte Leistungen sogar als wichtiges Instrument für das Recruiting neuer Mitarbeiter.

Die Motivation der Belegschaft ist ein entscheidender Faktor, um die Fluktuation gering zu halten. Das bestätigen die Ergebnisse der Forsa-Umfrage: 66 Prozent der Befragten stuften Leistungen, die der Arbeitgeber bezahlt, als sehr gut\*\* zur Motivation der Angestellten ein.

css versicherung forsa 1 fin

### **Arbeitgeberfinanzierte Leistungen spielen bei der Wahl des Arbeitsplatzes eine wichtige Rolle**

Laut der Forsa-Umfrage sehen 53 Prozent der befragten Unternehmen ein arbeitgeberfinanziertes Angebot, wie eine Krankenzusatzversicherung, als sehr wichtig an. Dabei zeigt sich, dass dies insbesondere bei größeren Unternehmen ab 5.000 Mitarbeitern als bedeutend gesehen wird (61 Prozent).

css versicherung forsa 2 fin

### **Finanzieller Aufwand bei Sachleistungen geringer als bei Gehaltserhöhungen**

Während Gehaltserhöhungen für Unternehmen immer mit einer erhöhten Belastung durch Lohnnebenkosten einhergehen, sind Sachleistungen „günstiger“ für Unternehmen und Mitarbeiter. Das bestätigt auch die Forsa-Umfrage: 83 Prozent der Unternehmer geben an, dass eine Sachzuweisung gegenüber einer Gehaltserhöhung finanziell weniger aufwändig sei (bei

einer Sachzuwendung von 44 Euro). Bei Unternehmen über 5.000 Mitarbeitern bestätigen das sogar 89 Prozent der Befragten.

### **Potenzial für betriebliche Krankenzusatzversicherungen ist groß**

Die Mehrheit der befragten Unternehmen hat noch keine betriebliche Krankenzusatzversicherung. Nur 11 Prozent stellen ihren Mitarbeitern derzeit Sachleistungen in Form einer betrieblichen Krankenzusatzversicherung zur Verfügung. Das Interesse für ein Angebot, das das gesamte Unternehmen absichert, ist vorhanden. Rund ein Viertel der Befragten kann sich vorstellen, seinen Mitarbeitern eine Krankenzusatzversicherung für ambulante und stationäre Leistungen, inklusive Ausfallschutz für Schlüsselpositionen und Wiedereingliederungsprogramm anzubieten.

### **Ganzheitlicher Schutz für das gesamte Unternehmen**

Die CSS Versicherung AG ist seit September 2012 mit der ersten Krankenzusatzversicherung für das gesamte Unternehmen auf dem Markt. Dabei ist der Tarif CSS.business einzigartig in Deutschland. Während bisher Angebote mit ambulanten und stationären Leistungen üblich waren, hat die Tochter der Schweizer CSS Versicherungsgruppe mit dem neuen Tarif einen Vorstoß gewagt. Neben einer ambulanten und stationären Krankenzusatzversicherung umfasst der Tarif auch ein Interimsmanagement für Führungskräfte sowie ein Wiedereingliederungsprogramm für erkrankte Mitarbeiter. Angehörige von Mitarbeitern können sich zu Sonderkonditionen versichern.

\* Die Umfrage fasst „sehr wichtig“ und „wichtig“ als eine Kategorie zusammen. In der Pressemeldung gilt diese Kategorie fortlaufend.

\*\* Die Umfrage fasst „sehr gut“ und „gut“ als eine Kategorie zusammen. In der Pressemeldung gilt diese Kategorie fortlaufend.

### **Kontakt:**

Sibylle Schade  
c/o Beaufort 8 GmbH  
Kriegsbergstraße 34  
70174 Stuttgart

Tel.: 0711 / 25773 - 46  
Fax: 0711 / 25773 - 88  
E-Mail: [presse@cssversicherung.com](mailto:presse@cssversicherung.com)

### **CSS Versicherung AG - Ein Unternehmen der Schweizer CSS Versicherungsgruppe**

In bester Schweizer Tradition ist die CSS Versicherung AG als Tochterunternehmen der Schweizer CSS Versicherungsgruppe seit August 2006 auf dem deutschen Markt vertreten. Für Privatpersonen erstreckt sich das Produktpool von Kostenübernahme für Zahnbehandlung, über Zahnersatz und Heilpraktikerbehandlung, Vorsorgeleistungen bis hin zur Krankenhausbehandlung. Die flexible Tarifwelt setzt sich aus Bausteinen zusammen. CSS.privat ambulant und CSS.privat stationär heißen die beiden Tarife.

Was im Privatbereich erfolgreich ist, steht auch Unternehmen offen: Eine Krankenversicherung für das ganze Unternehmen, die zusätzlich auch einen Ausfallschutz und Wiedereingliederungsprogramme bereitstellt. CSS.business heißt der Tarif. Upgrades, die modular und damit individuell auf die Wünsche des Mitarbeiters abgestimmt werden können, heißen upgrade comfort und upgrade health.

Das Produktpool der CSS Versicherung AG lässt seine Versicherten gut dastehen, in jeder

Situation – und das zu einem besonders fairen und transparent kalkulierten Preis-Leistungs-Verhältnis. Das ist smart nach Schweizer Art.

css\_versicherung